

www.e-rara.ch

Bergmännisches Wörterbuch, darinnen die deutschen Benennungen und Redensarten erklärt und zugleich die in Schriftstellern befindlichen lateinischen und französischen angezeigt werden

Chemnitz, 1778

Eisenbibliothek Schlatt

Shelf Mark: EM/C 44

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-83042>

Vorerinnerung.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]



Vorerinnerung.

Gegenwärtige Schrift ist anfänglich gar nicht in der Absicht aufgesetzt worden, daß sie dem Publikum vorgeleget werden solle. Ein Bergbedienter fand bey Antretung seiner Dienste für nöthig sich die Bergmannssprache bekannt zu machen; Nun hatte er zwar verschiedene Nomenclatoren, als: Kentmanns, Gefners, Adam von Weleslavina, Erkers, Agricolas, von Schönbergs, Köpfers, und insonderheit des Senatoris Zeisigs, welcher sich Minerophilus genennet, Bergwerks-Lexicon, und andere mehr vor sich.

X

Da

Vorerinnerung.

Da sie aber theils zu wenig Artikel enthielten, theils ihm die Erklärungen nicht sattfam bestimmt schienen, besserte er theils die Artikel, und setzte diejenigen, die ihm vorkamen, und nicht unter den vorigen zu finden waren, dazu. Als er glaubte, daß seine Arbeit auch andern, sonderlich jungen Anfängern, nicht unnützlich seyn könnte, kam er auf den Einfall, daß seine Arbeit sodann brauchbar werden könnte, wenn die Bergwerkswissenschaften, besonders die Mineralogie, die Markscheidkunst, Bergbaukunst &c. zergliedert und ein Auszug in gewisse Artikel dazu gebracht würde: Er war daher sehr geneigt, diese Wissenschaften vor die Hand zu nehmen, und die Arbeit so complet zu machen, als möglich, ob er schon überzeugt war, daß etwas von dieser Art in einer gänzlchen Vollständigkeit darzustellen, schwer fallen würde. Es zeigt auch gegenwärtige Schrift, daß in solcher Absicht verschiedenes beygebracht worden: Seine Umstände haben aber nicht zugelassen, seine Absicht auszuführen, indem seine Zeit kaum zureicht, seine Amtsarbeit zu bestreiten, und daher jene eine ziemliche Anzahl Jahre geruhet. Indessen hat ihm ein hohes Alter übereilet, welches ihm Feuer und Kräfte benommen, damit fortzufahren, daher er solche gar zurücke geleyet und nicht weiter daran gedacht, weil er keine Aussicht vor sich gehabt, alles wieder übersehen, ergänzen und die eingeschlichenen Unrichtigkeiten berichtigen zu können. Da aber gleichwohl der Herr Verleger ein neues Buch von der Art unter die Presse zu nehmen, und das vorhandene M.S.

Vorerinnerung.

so wie es lieget, anzunehmen gemeinet gewesen, man auch geglaubet, daß es, wenigstens für die Anfänger brauchbarer und vollständiger sey, als die vorherigen Nomenclatoren; So hat man ohne etwas daran zu ändern, ihm solches überlassen, und wird zufrieden seyn, wenn denen Anfängern einiger Nutzen zuwächst, mehr Vergnügen aber wird man schöpfen, wenn dadurch ein Mann, der Muse dazu hat, sich reizen ließe, die darinnen befindlichen Mängel zu verbessern und die Absicht des Verfassers weiter auszuführen. Noch eins zu gedenken, man wird verschiedene Artikel, besonders was die Mineralogie anlanget, und die ihre Benennung aus der Griechischen, Lateinischen und Französischen Sprache haben, vermissen. Der Verfasser hatte nun zwar hierzu noch zwey besondere Theile bestimmt, einen Lateinischen und Französischen, in deren erstern man die in den alten und neuern lateinischen Schriftstellen, besonders dem Plinius, Theophrastus, Boët &c. im letztern aber die in den vorhandenen vielen französischen Schriften vorkommenden Namen nachschlagen könne, er hat auch bereits so viel gesamlet, daß es hinlänglich wäre, einen doppelten Anhang abzugeben; dem Herrn Verleger aber hat es nicht gefallen, solche hier beizufügen. Ueberdem kann man sich nicht entbrechen zu beklagen, daß, als die Schrift die Presse verlassen, man wahrnehmen müssen, daß eine ziemliche Anzahl Errata sich eingeschlichen, weil man wegen der Entfernung des Orts,

wo

Vorerinnerung.

wo die Schrift gedruckt worden, die Correctur nicht selbst besorgen können. Die erheblichsten sind zu Ende angemerket worden, und man bitet jeden Besizer eines Exemplars, vor dem Gebrauch des Buchs die Errata nachzusehen, damit er nicht auf die sonst bisweilen unvermeidlichen falschen Begriffe gerathe.

G.

H.